

Fachbereich: Eigenbetrieb Wirtschaftsförderung

Gemeinderatsvorlage Nr. 25/2016 Tischvorlage
 Ortschaftsratsvorlage WM Nr. /
 Ortschaftsratsvorlage TB Nr. /

Vorlage an	GR <input checked="" type="checkbox"/>	VA <input type="checkbox"/> AUT <input type="checkbox"/> OR-WM <input type="checkbox"/> OR-TB <input type="checkbox"/>	öffentlich <input checked="" type="checkbox"/> nichtöffentlich <input type="checkbox"/>
Sitzung am	03.03.2016		
Vorberatung	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	VA <input type="checkbox"/> AUT <input type="checkbox"/> OR-WM <input type="checkbox"/> OR-TB <input type="checkbox"/>	öffentlich <input type="checkbox"/> nichtöffentlich <input type="checkbox"/>
Sitzung am			
Sperrvermerk für Presse	ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>	Verfasser: Jungbeck Beteiligte FB: 1, FB 3, EB Wifö	Beteiligung des Umweltschutzbeauftragten ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>
Aktenzeichen 791.0		Stichwort Markenbildungsprozess	Folgekostenberechnung ja <input type="checkbox"/> nein <input checked="" type="checkbox"/>

Markenbildungsprozess - Entwicklung Slogan und Logo

1. Bericht

Dieser Tagesordnungspunkt wurde im Verwaltungsausschuss vom 18.02.2016 mehrheitlich in die Gemeinderatssitzung am 03.03.2016 vertagt. Es wurde die Auffassung vertreten, den EB Wifö ausschließlich mit der Umsetzung von Slogan und Logo zu beauftragen.

Um nicht nur eine wirtschaftlich günstigere Vorgehensweise zu erzielen, sondern vor allem auch deshalb, um den Prozess von Slogan- und Logobildung weiter professionell begleitet zu wissen und damit das für die Stadt Schramberg jeweils optimale Ergebnis erzielen zu können, hat im Nachgang zu der Diskussion im Verwaltungsausschuss der Eigenbetrieb Wirtschaftsförderung (EB Wifö) gemeinsam mit der Imakomm Akademie GmbH das Angebot zur Umsetzungsbegleitung vom 02.02.2016 überarbeitet.

Zielsetzung war es zu eruieren, auf welche Maßnahmen dabei verzichtet werden kann und welche Aufgaben dabei von der Imakomm Akademie GmbH auf den EB Wifö übertragen werden könnten, ohne aber im Wesentlichen auf die Qualität der Begleitung in den maßgebenden Bereichen zu verzichten.

Als Start für diesen Prozess soll nun ein Tag gewählt werden, an welchem die Veröffentlichung zur Teilnahme an der Sloganfindung zusammen mit Pressemitteilungen, städtischer Homepage, Facebook und flächendeckender Verteilung von Flyer erfolgt. Ansprechpartner während des Wettbewerbs wäre der EB Wifö, ebenso würde die Vorbereitung zur Gremienpräsentation durch die EB Wifö erfolgen. Auch würde die Betreuung des Lenkungskreises nur teilweise durch die Imakomm Akademie GmbH durchgeführt und die Vorauswahl von Logo und Slogan würde telefonisch abgestimmt werden.

Die in der Anlage zur Gemeinderatsvorlage verbliebenen Unterstützungsleistungen der Imakomm Akademie GmbH in den in der Anlage aufgeführten Positionen werden deshalb vom EB Wifö dringend empfohlen, da zum einen durch die umfangreiche Erfahrung mit der Bearbeitung von Markenbildungsprozessen in vielen Kommunen die Öffentlichkeitsar-

beit dadurch optimal ausgestaltet und zum anderen durch diese Arbeitsroutine die zeitliche Bearbeitung wesentlich rationeller und vor allem –im Hinblick auf die Ausschreibung- fachlich fundiert, professionell und textsicher erarbeitet werden kann.

Im Übrigen basiert die Unterstützung bei der Auswahl von Slogan und Logo ebenso auf vielfältigste Erfahrungen ähnlicher Prozesse in anderen Kommunen, um somit ein optimales Ergebnis zu erzielen.

Jungbeck
EB Wifö

Kammerer
FB 3

U. Weisser
FB 1

2. Beschlussvorschlag

Die Imakomm Akademie GmbH wird beauftragt, die Leistungen entsprechend der beiliegenden Anlage für die Unterstützung zur Slogan- und Logobildung für 9.500 € (netto) zzgl. 1.805 € MwSt., damit brutto 11.305 € durchzuführen.

Schramberg, den 23.02.2016

3. Aufnahme auf die Tagesordnung des OR-WM am
 OR-TB am

Ortsvorsteher/in

4. Aufnahme auf die Tagesordnung des VA am
 AUT am
 GR am

03.03.2016

Thomas Herzog
Oberbürgermeister

Ziel:

Unterstützung bei der Entwicklung eines Slogans sowie Logos für die „Marke Schramberg“. Diese sollen alle definierten Kriterien bestmöglich erfüllen und somit vom Lenkungskreis, dem Gemeinderat sowie der Bürgerschaft mit überwältigender Mehrheit und voller Überzeugung getragen werden können.

Schritte	imakomm AKADEMIE beteiligt	Leistungen	Realistischer Zeitplan	Zeit- und Kostenaufwand
Maßnahme A: Slogan // Unterstützungsleistungen				
1. Vorbereitung Wettbewerb „Ein Slogan für Schramberg“	Ja	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Erarbeitung Kriterien „Slogan“ ✓ Ausschreibungstexte (Facebook // Printmedien // Homepage) ✓ Abstimmung Stadt 	März 2016	Unterstützungsleistungen Baustein A: 6,5 Personentage à 990,-- € (netto) 6.435,-- € (netto)
2. Auftakt Wettbewerb „Ein Slogan für Schramberg“	Ja, teilweise	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Unterstützung Öffentlichkeitsarbeit ✓ Inhalte Flyer 	April 2016	
3. Durchführung Wettbewerb (4 Wochen)	Nein	- Pressearbeit // Beantwortung von Anfragen		
4. Vorauswahl der eingereichten Slogans (Stadt/ imakomm AKADEMIE)	Ja	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Vorauswahl anhand der festgelegten Kriterien ✓ Abstimmung Stadt (telefonisch) 	Mai	
5. Durchführung Lenkungskreis Ziel: Auswahl von 3 bis 5 Slogans	Ja	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Vorbereitung und Durchführung ✓ Präsentation der Vorauswahl und Diskussion ✓ Auswahl von 3 – 5 Slogans 	Mitte Mai	
6. Bürgervotum (online und offline) zu den vorausgewählten Slogans	Ja, teilweise	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Vorbereitung und Durchführung (Programmierung etc.) ✓ Unterstützung Öffentlichkeitsarbeit 	Juni	
7. Beschluss VA bzw. GR	Nein	- Vorbereitung und Koordination der Sitzung	07. Juli // 21. Juli	

Schritte	imakomm AKADEMIE beteiligt	Leistungen	Realistischer Zeitplan	Zeit- und Kostenaufwand
Maßnahme B: Logo // Unterstützungsleistungen				
1. Vorbereitung Wettbewerb für Logo mit Einbindung des Slogans	Ja	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Erarbeitung Ausschreibungstext ✓ Vorschlag Anreize für die Agenturen ✓ Abstimmung Stadt 	Juli	<p style="text-align: center;">Unterstützungsleistungen Baustein B</p> <p style="text-align: center;">3,5 Personentage à 990,-- € (netto)</p> <p style="text-align: center;">3.465,-- € (netto)</p>
2. Durchführung Wettbewerb „Logo“ Idee: Der Wettbewerb erfolgt in drei Phasen.	Nein	- Pressearbeit // Beantwortung von Anfragen	August	
3. Phase 1: Alle Kreativen/Agenturen sind aufgerufen sich um die Teilnahme zu bewerben (= öffentliche Ausschreibung)	Nein	<ul style="list-style-type: none"> - Versand der Unterlagen - Beantwortung von Anfragen - Sammlung und Koordination der eingereichten Unterlagen 	August // September	
4. Phase 2: Vorauswahl Agenturen (Stadt / imakomm AKADEMIE) Info: Die ausgewählten Agenturen der zweiten Phase erhalten ein Honorar für die Wettbewerbsbeteiligung.	Ja	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Vorauswahl von maximal 5 Agenturen ✓ Abstimmung Stadt (telefonisch) 	Anfang September	
5. Phase 3: Lenkungskreis: Sichtung und Diskussion der eingereichten Logo-Entwürfe Ziel: ggf. zweite Vorauswahl und Empfehlung für den VA	Nein	- Vorbereitung und Durchführung Workshop	Ende September	
6. Phase 4: Pitch der ausgewählten Agenturen im VA (ggf. GR) (wenn möglich mit Auswahl / Beschluss Logo)	Nein	- Vorbereitung und Koordination der Sitzung	6. Oktober // 20. Oktober	

Investition:

- Beim Ansatz eines Personentages (Mischkalkulation) in Höhe von EURO 990,-- netto ergibt sich ein **Gesamthonorar von EURO 9.900,-- netto**. Bei der **Beauftragung beider Bausteine setzen wir ein reduziertes Gesamthonorar in Höhe von Euro 9.500,-- netto an**.
- **Hinweis 1:** Eine „Beratende Begleitung“ des Gesamtprozesses ist in der o.g. Kostenaufstellung nicht berücksichtigt und wird nach vorheriger Rücksprache mit dem Auftraggeber bei Bedarf gesondert beauftragt und nach Aufwand abgerechnet.
- **Hinweis2:** Fahrtkosten sind in dieser Kalkulation bereits enthalten, sie werden also nicht gesondert in Rechnung gestellt.
- **Hinweis 3:** Weitere Sachkosten, die auf Wunsch des Auftraggebers anfallen (z.B. Unterlagen für Zwischenpräsentationen) werden nur nach vorheriger Rücksprache mit dem Auftraggeber in Rechnung gestellt.
- **Hinweis 4:** Mögliche weitere Termine, die zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht abschätzbar oder planbar sind, werden nur nach vorheriger Absprache mit dem Auftraggeber mit einem Tagessatz von EURO 1.350,-- (Geschäftsleitung), 990,-- (Projektleitung) unter Berücksichtigung der Fahrtkosten (0,50 Euro pro gefahrenem Kilometer) abgerechnet.
- **Hinweis 5:** Die Abrechnung der Leistungen erfolgt nach schriftlicher Auftragsbestätigung durch den Auftraggeber einmalig in Höhe 25% der Auftragssumme, danach nach Umsetzung einzelner Projektabschnitte.